

# MODULFORMULAR

<b>Modulname</b>	Modulcode
<b>M: Sportpraxis</b>	M_MA_Gv
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Lehrstuhlinhaber/in Bewegungs- und Trainingslehre und Sozialwissenschaften des Sports	Bildungswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Master of Education Grundschulen vertieft	Ma

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
1.	2 Semester	P	5

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
keine	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Ringen und Kämpfen	WP	2	75 h
II	Rollen, Gleiten und Fahren	WP	2	75 h
III	Alternative Spielkulturen	WP	2	75 h
IV				
V				
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>				150 h

Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden - besitzen vertiefende Kompetenzen in zwei übergreifenden Bewegungsfeldern, - können elementare und komplexe Fähigkeiten und Fertigkeiten anwenden und übertragen, grundlegendes und differenziertes fachspezifisches Wissen unter Berücksichtigung von Lern-, Leistungs- und Entwicklungsprozessen anwenden und kritisch hinterfragen, - können einfache sportartbezogene Aufgabenstellungen und Probleme alters-, entwicklungs- und schulsportspezifisch lösen.
davon Schlüsselqualifikationen
- Fachdidaktische Kompetenzen in den ausgewählten Inhaltsbereichen, - Fähigkeit zur Implementierung von Sport- und Bewegungsaktivitäten in den Grundschulalltag.

Prüfungsleistungen im Modul
Fachpraktische Prüfung: Klausur (90 min.) oder mündliche Prüfung (20 min.) sowie sportpraktische Prüfung, die zu gleichen Teilen in die Modulnote eingehen.
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

5/120		
Modulname	Modulcode	
M: Sportpraxis	M_MA_Gv	
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Ringen und Kämpfen</b>	M1a/M2a_MA_Gv	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende des Instituts	Sport-und Bewegungswissenschaften	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1.	halbjährlich	deutsch	22

SWS	Präsenzstudium <sup>1</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

<b>Lehrform</b>
Sportpraktische Übung
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden besitzen - technische und taktische Fähigkeiten in der direkten und indirekten körperlichen Auseinandersetzung mit Partnern, - erfahren eine Stärkung der Ich- und Sozialkompetenz, - besitzen Grundlagen der Sicherheits- und Regelkenntnis - können einfache kampfbezogene Aufgabenstellungen und Probleme alters-, entwicklungs- und schulsportspezifisch lösen.
<b>Inhalte</b>
- Ringen, Kämpfen, Raufen als Elemente der kindlichen Entwicklung und Sozialisation, - spielerischer Umgang mit Nähe und Distanz, - Selbsteinschätzung, Vertrauen erfahren, Verantwortung übernehmen, - Erarbeiten von Regeln und Absprachen sowie respektvolles Verhalten gegenüber anderen, - Selbstdisziplin und Aggressionskontrolle, - Sensible Wahrnehmungsfähigkeiten im Umgang mit sich und anderen, - Handlungsstrategien entwickeln, um Stürze unbeschadet zu überstehen, - Hilfreiche Falltechniken aus den Zweikampfsportarten erlernen und üben.
<b>Prüfungsleistung</b>

<sup>1</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Fachpraktische Prüfung: Klausur (90 min.) oder mündliche Prüfung (20 min.) sowie sportpraktische Prüfung, die zu gleichen Teilen in die Modulnote eingehen.

- Überprüfung der sportartspezifischen Fähigkeiten in vereinfachten Kampfsituationen,
- Überprüfung der Grundlagen von Falltechniken, Wurftechniken und Bodentechniken.

Literatur

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Sollte keine Modulprüfung in diesem Modulteil abgelegt werden, dann gelten die Lernziele der Veranstaltung als erfolgreich erreicht, wenn die Studierenden folgende Studienleistungen (erfolgreiche Teilnahme) erbracht haben: Klausur (90 min.) oder mündliche Prüfung (20 min.) sowie sportpraktischer Test.

- Überprüfung des kampfspezifischen Bewegungsverhaltens in vereinfachten Kampfsituationen unter Berücksichtigung der Grundlagen in Falltechniken, Wurftechniken und Bodentechniken.

- Protokoll (ca. 2 Seiten) oder Referat (10-20 min)

Modulname		Modulcode	
M: Sportpraxis		M_MA_Gv	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Rollen, Gleiten und Fahren</b>		M1b/M2b_MA_Gv	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende des Instituts		Sport- und Bewegungswissenschaften	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1.	jährlich	deutsch	20

SWS	Präsenzstudium <sup>2</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

<b>Lehrform</b>
Sportpraktische Übung
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden - verfügen über ein geländesicheres und umweltgerechtes Fahrkönnen, - sind in der Lage, rollende und gleitende Bewegungsformen differenziert zu demonstrieren, - verstehen die besondere Lehr-Lernsituation (Projekte, Exkursionen) und beziehen diese auf die didaktisch-methodische Grundlegung des Schulsports. - verfügen über grundlegende Sicherheits- und Regelkenntnisse im Bewegungsfeld.
<b>Inhalte</b>
- Das Bewegungsfeld Rollen, Gleiten und Fahren (z. B. Inline Skating, Rollbrett, Einrad fahren, Skateboard/ Waveboard fahren, Mountainbiking/ Radfahren, Rhönrad, Eislauf), - Gestaltung von entwicklungsfördernden Situationsarrangements und übergreifender Erfahrungs- und Lernprozesse, - Dynamisches Gleichgewicht als ganzheitlicher Prozess. - Sicherheitskenntnis und Regelwerk.
<b>Prüfungsleistung</b>

<sup>2</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Fachpraktische Prüfung: Klausur (90 min.) oder mündliche Prüfung (20 min.) sowie sportpraktische Prüfung, die zu gleichen Teilen in die Modulnote eingehen.

Die Studierenden können aus den 6 möglichen Angeboten (Einrad, Inline-Skating, Skateboard fahren, Waveboard fahren, Rhönrad turnen, Mountainbiking/ Radfahren) zwei auswählen, die sie dann in der sportpraktischen Prüfung vorstellen. Voraussetzung ist, dass der gewählte Schwerpunkt belegt wurde.

**Einrad:** Selbstständiges Auf- und Absteigen, freies Fahren vw, freies Fahren rw, Slalomfahren vw, Torfahren, Fahren auf Kreisbahnen, (4 Bewegungsstrukturen von 7 die in einer Bewegungschoreografie von 2 min zu demonstrieren sind)

**Inline:** Benotung der Einzelelemente eines Parcours (Slalom, Richtungswechsel, Einbeinfahren, T-Bremse, Kurvenfahren, Hocke – Sprung, Trick, Fahrgeschwindigkeit).

**Skate-Board:** Demonstration verschiedener Fahrübungen und Tricks die auch in einem Parcours bewältigt werden können.

**Waveboard:** Demonstration verschiedener Fahrübungen und Tricks die auch in einem Parcours bewältigt werden können.

**Rhönrad:** Geradeturnen einer Pflicht- und einer Kürübung (Mindestschwierigkeitswert von 1,0 Punkten)

#### Literatur

#### Weitere Informationen zur Veranstaltung

Sollte keine Modulprüfung in diesem Modulteil abgelegt werden, dann gelten die Lernziele der Veranstaltung als erfolgreich erreicht, wenn die Studierenden folgende Studienleistungen (erfolgreiche Teilnahme) erbracht haben: Klausur (90 min.) oder mündliche Prüfung (20 min.) sowie sportpraktischer Test.

Die Studierenden können aus den 6 möglichen Angeboten (Einrad, Inline-Skating, Skateboard fahren, Waveboard fahren, Rhönrad turnen, Mountainbiking/ Radfahren) zwei auswählen, die sie dann in dem sportpraktischen Test vorgestellt werden. Voraussetzung ist, dass der gewählte Schwerpunkt belegt wurde.

**Einrad:** Selbstständiges Auf- und Absteigen, freies Fahren vw, freies Fahren rw, Slalomfahren vw, Torfahren, Fahren auf Kreisbahnen, Pendeln (3 Bewegungsstrukturen von 7)

**Inline:** Benotung der Einzelelemente eines Parcours (Slalom, Richtungswechsel, Einbeinfahren, T-Bremse, Kurvenfahren, Hocke – Sprung, Trick, Fahrgeschwindigkeit).

**Skate-Board:** Demonstration verschiedener Fahrübungen und Tricks.

**Waveboard:** Demonstration verschiedener Fahrübungen und Tricks.

**Rhönrad:** Geradeturnen einer Pflichtübung (Mindestschwierigkeitswert von 1,0 Punkten)

In dieser Veranstaltung werden vorrangig folgende Schwerpunkte thematisiert:

- Einradfahren
  - Inline-Skating
  - Skateboard fahren
  - Waveboard fahren
  - Mountainbiking / Radfahren
  - Rhönrad (wenn organisatorisch möglich)
- Protokoll (ca. 2 Seiten) oder Referat (10-20 min)

Modulname		Modulcode	
M: Sportpraxis		M_MA_Gv	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Alternative Spielkulturen</b>		M1c/M2c_MA_Gv	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende des Instituts		Sport- und Bewegungswissenschaften	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1.	halbjährlich	deutsch	20

SWS	Präsenzstudium <sup>3</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

<b>Lehrform</b>
Sportpraktische Übung
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sind in der Lage, situationsbedingt zweckmäßiges und variables Verhalten im Spiel zu zeigen,</li> <li>- können Vermittlungswege aufzeigen, anwenden und reflektieren,</li> <li>- besitzen sportspielspezifische, technomotorische und taktische Grundmuster und die Kompetenz, Erfahrungen auf weitere Sportspiele zu übertragen,</li> <li>- können elementare sportspielspezifische Fähigkeiten und Fertigkeiten anwenden und übertragen sowie grundlegendes fachspezifisches Wissen anwenden und kritisch hinterfragen,</li> <li>- besitzen Grundlagen der Sicherheits- und Regelkenntnis in der spezifischen Sport- und Bewegungspraxis,</li> <li>- können einfache sportspielspezifische Aufgabenstellungen und Probleme alters-, entwicklungs- und schulsportspezifisch lösen.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>

<sup>3</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

- Didaktische Analyse und spielmethodische Konzepte zur Einführung alternativer Spiele (z. B. Ultimate-Frisbee, Unihockey, Flag-Football, Futsal, Indiaca),
- Lehrwege (exemplarische Übungssituationen ) zur Schulung verschiedener Bewegungsformen,
- Entwicklung sportartspezifischer Spielfähigkeit durch Überzahl- und Gleichzahlspiele in kleinen Gruppen,
- Positions- und Aufgabendifferenzierung im freien Spiel in Angriff und Abwehr sowie wesentliche Spielregeln,
- Bewegungstheoretische Grundlagen, Beschreibung und Analyse elementarer Bewegungs- und Handlungsabläufe,
- Maßnahmen zur Entwicklung sportartspezifischer Koordination und Kondition.

#### Prüfungsleistung

Fachpraktische Prüfung: Klausur (90 min.) oder mündliche Prüfung (20 min.) sowie sportpraktische Prüfung.

- Bewältigung komplexer Spielsituationen unter Einsatz technischer und taktischer Elemente),
- Überprüfung von sportspielspezifischen Grundtechniken, die zu gleichen Teilen in die Modulnote eingehen

#### Literatur

- Glorius, S. & Leue, W. (2003). Ballspiele, Bd. 1. Aachen: Meyer & Meyer

#### Weitere Informationen zur Veranstaltung

Sollte keine Modulprüfung in diesem Modulteil abgelegt werden, dann gelten die Lernziele der Veranstaltung als erfolgreich erreicht, wenn die Studierenden folgende Studienleistungen (erfolgreiche Teilnahme) erbracht haben: Klausur (90 min.) oder mündliche Prüfung (20 min.) sowie sportpraktischer Test.

- Bewältigung einfacher Spielsituationen unter Einsatz geeigneter technischer und taktischer Elemente,
- Überprüfung von sportspielspezifischen Grundtechniken.
- Protokoll (ca. 2 Seiten) oder Referat (10-20 min)

# MODULFORMULAR

<b>Modulname</b>			Modulcode
<b>N: Didaktik des Schulsports</b>			N_MA_Gv
Modulverantwortliche/r			Fachbereich
Lehrstuhlinhaber/in Sportpädagogik und -didaktik			Bildungswissenschaften
Zuordnung zum Studiengang			Modulniveau: Ba/Ma
Master of Education Grundschulen vertieft			Ma
Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
1. und 3.	2 Semester	P	7
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung		Empfohlene Voraussetzungen	
N2: abgeschlossenes Bachelorstudium N3: abgeschlossenes Praxissemester			

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Vertiefung fachdidaktischer Grundlagen	P	2	75 h
II	Zentrale Themen der Fachdidaktik (Vorbereitung auf das Praxissemester)	P	2	75 h
III	Nachbereitung des Praxissemesters	P	2	60 h
IV				
V				
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>				210 h

## Lernergebnisse / Kompetenzen

### Die Studierenden

- verfügen über vertiefte Kenntnisse didaktischer Theorien und fachdidaktischer Konzepte,
- besitzen die Fähigkeit zur kritischen Analyse der Umsetzung fachdidaktischer Konzepte in schulischen Handlungsfeldern,
- können schulsportbezogene Entscheidungen auf der Basis fundierten Wissens über grundlegende fachliche und fachdidaktische Theorien begründen,
- verfügen über das Wissen auf fachdidaktischer, fach- und bildungswissenschaftlicher Basis kleinere Studien-, Unterrichts- und/ oder Forschungsprojekte zu planen,
- sind befähigt, Lehr-Lernprozesse unter Berücksichtigung individueller, institutioneller und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen zu gestalten,
- kennen Konzepte und Verfahren von Leistungsbeurteilung, pädagogischer Diagnostik und individueller Förderung.

### davon Schlüsselqualifikationen

- vertieftes Verständnis fachdidaktischer Themen und deren schulspezifischer Umsetzung,
- Erschließung, kritische Sichtung und Präsentation von Forschungsergebnissen,
- Anwendung wissenschaftlicher Methoden und Auswertungsstrategien,
- konstruktive Wertschätzung von Diversity,
- Entwicklung eines professionellen Selbstkonzepte.

Prüfungsleistungen im Modul
Hausarbeit (ca. 20 Seiten) oder Klausur (120 - 180 min) oder mündliche Prüfung (30 - 60 min) oder Portfolio
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
8/ 120

Modulname		Modulcode	
N: Didaktik des Schulsports		N_MA_Gv	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Vertiefung fachdidaktischer Grundlagen</b>		N1_MA_Gv	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende des Instituts		Sport- und Bewegungswissenschaften	P
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1.	halbjährlich	deutsch	25
SWS	Präsenzstudium <sup>4</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	45 h	75 h
Lehrform			
Seminar			
Lernergebnisse / Kompetenzen			
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügen über vertiefte Kenntnisse didaktischer Theorien und fachdidaktischer Konzepte und sind in der Lage, diese im Hinblick auf schulische Handlungsfelder zu beurteilen und zu bewerten,</li> <li>- können Unterrichtsdokumente auf der Grundlage unterrichtstheoretischer Modelle analysieren und kritisch hinterfragen sowie alternative Handlungsstrukturen entwerfen und begründen,</li> <li>- besitzen die Fähigkeit zum adressatenbezogenen Planen, Gestalten und Reflektieren von Sportunterricht.</li> </ul>			
Inhalte			
<p>ausgewählte Theorien der allgemeinen Didaktik und Fachdidaktik sowie ihre Bedeutung für den Sportunterricht,  Prinzipien des erziehenden Sportunterrichts,  ausgewählte Unterrichtskonzepte und deren Einschätzung.  ausgewählte Theorien und Konzepte der Schulsportforschung,  Methoden der Selbst- und Fremdevaluation,  Leisten und Leisten im Sportunterricht,  Konzepte zum Umgang mit Heterogenität im Sportunterricht</p>			
Prüfungsleistung			
s. Modulbeschreibung			
Literatur			

<sup>4</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

- Aschebrock, H. & Stibbe, G. (Hrsg.) (2013). *Didaktische Konzepte für den Schulsport*. Meyer & Meyer: Aachen.
- Balz, E., Bräutigam, M., Miethling, W.-D. & Wolters, P. (Hrsg.) (2011). *Empirie des Schulsports*. Meyer & Meyer: Aachen.
- Elflein, P. (2007). *Sportpädagogik und Sportdidaktik*. Baltmannsweiler. Schneider Verlag Hohengehren
- Jank, W./Meyer, H. (2009). *Didaktische Modelle* (9. Aufl.). Berlin: Cornelsen Scriptor.
- Gudjons, H., Teske, R. & Winkel, R. (Hrsg.). (2006). *Didaktische Theorien* (12. Aufl.). Hamburg: Bergmann und Helbig.
- Lange, H. & Sinning, S. (Hrsg.). (2009). *Handbuch Sportdidaktik*. Balingen: Spitta.
- Miethling, W.-D. & Krieger, C. (2004). *Schüler im Sportunterricht. Die Rekonstruktion relevanter Themen und Situationen des Sportunterrichts aus Schülersicht (RETHESIS)*. Schorndorf: Hofmann.
- jeweils aktuelle Lehrpläne und Richtlinien für die entsprechende Schulstufe und Schulform
- Sportpädagogik. Zeitschrift für Sport, Spiel und Bewegungserziehung. Seelze: Friedrich. Sportunterricht. Schorndorf: Hofmann.
- Scheid, V. & Prohl, R. (Hrsg.) (2012). *Sportdidaktik. Grundlagen-Vermittlungsformen-Bewegungsfelder*. Limpert: Wiebelsheim.
- Schmidt, W. (2010). *Lehren und Lernen im Sportspiel* (3. Aufl.). Hamburg: Czwalina

#### Weitere Informationen zur Veranstaltung

Studienleistung: Referat (10-20 min) mit Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder Referat (10-20 min) mit mündl. Prüfung (30 min) oder Klausur (120 min)

Modulname		Modulcode	
N: Didaktik des Schulsports		N_MA_Gv	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Zentrale Themen der Fachdidaktik (Vorbereitung auf das Praxissemester)</b>		N2_MA_Gv	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende des Instituts		Sport- und Bewegungswissenschaften	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1.	halbjährlich	deutsch	25

SWS	Präsenzstudium <sup>5</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	45 h	75 h

<b>Lehrform</b>
Seminar
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden - kennen einschlägige fachwissenschaftliche und bildungswissenschaftliche Theorien und Erkenntnisse und können diese unter fachdidaktischer Perspektive auf den Schulsport beziehen, - verfügen über die Fähigkeit zu einer kompetenzorientierten Planung und Evaluation von Sportunterricht, - kennen Möglichkeiten zur Umsetzung exemplarischer Themenfelder und Inhalte auf der Grundlage von Lehrplänen und Richtlinien für den Schulsport. - kennen Planungsgrundlagen für die Entwicklung eines Studien-/Unterrichtsprojekts.
<b>Inhalte</b>
- Rahmenvorgaben und Kernlernpläne für den Sportunterricht - Sicherheitserlass im Schulsport, - Kompetenzen im Sportunterricht, - Bewertung/ Konzepte der Leistungsbeurteilung, - Umgang mit heterogenen Lerngruppen, - Lehrerkompetenzen/ Professionelles Selbst, - Planung von Studien- und Unterrichtsprojekten.
<b>Prüfungsleistung</b>
s. Modulbeschreibung

<sup>5</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

## Literatur

- Balz, E., Bräutigam, M., Miethling, W.-D. & Wolters, P. (Hrsg.) (2011). *Empirie des Schulsports*. Meyer & Meyer: Aachen.
- Miethling, W.-D. & Krieger, C. (2004). *Schüler im Sportunterricht. Die Rekonstruktion relevanter Themen und Situationen des Sportunterrichts aus Schülersicht (RETHESIS)*. Schorndorf: Hofmann.
- Lange, H. & Sinning, S. (Hrsg.). (2008). *Handbuch Sportdidaktik*. Balingen: Spitta.
- Prohl, R. (1999). *Grundriß der Sportpädagogik*. Wiebelsheim: Limpert.
- jeweils aktuelle Lehrpläne und Richtlinien für die entsprechende Schulstufe und Schulform
- aktueller Erlass "Sicherheitsförderung im Schulsport"
- Sportpädagogik. Zeitschrift für Sport, Spiel und Bewegungserziehung. Seelze: Friedrich. Sportunterricht. Schorndorf: Hofmann.

## Weitere Informationen zur Veranstaltung

Studienleistung: Referat (10-20 min) mit Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder Referat (10-20 min) mit mündl. Prüfung (30 min) oder Klausur (120 min)

Modulname	Modulcode	
N: Didaktik des Schulsports	N_MA_Gv	
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Nachbereitung des Praxissemesters</b>	N3_MA_Gv	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende des Instituts	Sport- und Bewegungswissenschaften	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3.	halbjährlich	deutsch	25

SWS	Präsenzstudium <sup>6</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	28 h	32 h	60 h

<b>Lehrform</b>
Seminar
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden - besitzen die Fähigkeit zur Analyse und Reflexion eigener Unterrichtstätigkeit und von Schülerlernprozessen, - können fachliche und fachübergreifende Themen mit Kommilitonen und Fachvertretern ziel- und adressatengerecht kommunizieren, - können Prozesse des Sportunterrichts methodisch reflektiert analysieren, - besitzen die Fähigkeit zur Reflexion über die Bedeutung und Entwicklung des Faches, - können aus ihren Erfahrungen in der Sportunterrichtspraxis weiterführende Fragestellungen an die Sportwissenschaft und ihre Bezugsdisziplinen entwickeln, - sind in die Lage versetzt, ihre professionsspezifische Entwicklung (z.B. Lehrerrolle, Bild vom Sportunterricht) zu reflektieren.
<b>Inhalte</b>
- Analyse und Reflexion der Unterrichtserfahrungen anhand von Unterrichtsdokumentationen aus fachdidaktischer Sicht sowie aus der Perspektive der Handelnden, - Präsentation, Analyse und Beurteilen von Unterrichts- und Studienprojekten, - Analyse und Reflexion ausgewählter Unterrichtssituationen im Schulsport.
<b>Prüfungsleistung</b>
s. Modulbeschreibung
<b>Literatur</b>

<sup>6</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

- Balz, E., Bräutigam, M., Miethling, W.-D. & Wolters, P. (Hrsg.) (2011). *Empirie des Schulsports*. Meyer & Meyer: Aachen.
- Scherler, K.H. (2004). *Sportunterricht auswerten. Eine Unterrichtslehre*. Hamburg: Czwalina.
- jeweils aktuelle Lehrpläne und Richtlinien für die entsprechende Schulstufe und Schulform
- Lange, H. & Sinning, S. (Hrsg.). (2008). *Handbuch Sportdidaktik*. Balingen: Spitta.
- Prohl, R. (1999). *Grundriß der Sportpädagogik*. Wiebelsheim: Limpert.
- jeweils aktuelle Lehrpläne und Richtlinien für die entsprechende Schulstufe und Schulform
- aktueller Erlass "Sicherheitsförderung im Schulsport"
- Sportpädagogik. Zeitschrift für Sport, Spiel und Bewegungserziehung. Seelze: Friedrich. Sportunterricht. Schorndorf: Hofmann.

#### Weitere Informationen zur Veranstaltung

Vor Teilnahme an der Veranstaltung muss das Modul PS erfolgreich bestanden worden sein.  
Studienleistung: Referat (10-20 min)

# MODULFORMULAR

<b>Modulname</b>	Modulcode
<b>O: Studienprojekt I</b>	O_MA_Gv
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Lehrstuhlinhaber/in Sozialwissenschaften des Sports	Bildungswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Master of Education Grundschulen vertieft	Ma

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
3.	1 Semester	WP	5 (0,5 Inklusion)

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
abgeschlossenes Praxissemester	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Sozialwissenschaftliches Projekt mit schulsportspezifischer Perspektive	P	2	90 h
II	Diagnose und Förderung	P	2	60 h
III				
IV				
V				
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			4	150 h

Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden besitzen - vertiefte sportwissenschaftliche Kenntnisse und wenden diese mit Hilfe empirischer Verfahren hinsichtlich unterschiedlicher (auch inklusiver) Fragestellungen an, - Aktuelle Publikationen werden kritisch hinterfragt und daraus resultierende Hypothesen unter Anwendung sportwissenschaftlicher Untersuchungsmethoden gemeinsam empirisch überprüft und zusammen getragen.
davon Schlüsselqualifikationen
- Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und der Datenanalyse werden zielführend auf die Masterarbeit erarbeitet und angewandt, - Vertieftes Verständnis für gesellschaftliche Veränderungsprozesse und sportive Modernisierungsprozesse im Kindheitsbereich, - Berufsfeldspezifische Erprobung aktueller grundschulbezogener Konzepte.

Prüfungsleistungen im Modul
-----------------------------

Projektarbeit, die folgende Inhalte umfasst:

1. eine schriftliche Ausarbeitung von ca. 20 Seiten, die

- die Beschreibung des Projektauftrags und seine Abgrenzung,

- die Erarbeitung theoretischer Voraussetzungen für die Bearbeitung des Projektauftrags, insbesondere die Auswahl der geeigneten Methoden unter Einbeziehung und Auswertung einschlägiger Literatur

- sowie die wesentlichen Ergebnisse dokumentiert

2. die Dokumentation des Projektablaufs und der Projektergebnisse in einem mündlichen Vortrag von in der Regel 20 Minuten,

3. die Projektabschlussnahme

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

5/ 120

Modulname	Modulcode	
O: Studienprojekt I	O_MA_Gv	
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Sozialwissenschaftliches Projekt mit schulsportspezifischer Perspektive</b>	O1_MA_Gv	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende des Instituts	Sport- und Bewegungswissenschaften	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3.	halbjährlich	deutsch	25

SWS	Präsenzstudium <sup>7</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
3	40 h	80 h	120 h

<b>Lehrform</b>
Projektseminar
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden - besitzen Kenntnisse über aktuelle kindheitsbezogene Sportformen und Settings, - setzen sich kritisch mit unterschiedlichen Bewegungs- und Sportinszenierungen auseinander, - erkennen und reflektieren die kommunale Einbettung des Schulsports.
<b>Inhalte</b>
- Umgang mit Diversity im Schulsport, - Integrationspotentiale des Sports, - Exemplarische Umsetzung und Erprobung (kindheitsbezogener, gruppenspezifischer, risikogruppenspezifischer) Sportinszenierungen im Kindesalter.
<b>Prüfungsleistung</b>
s. Modulbeschreibung
<b>Literatur</b>
- Schmidt, W. & Hartmann-Tews, I. & Brettschneider W. (2008). Erster Deutscher Kinder- und Jugendsportbericht (3. Aufl.). Schorndorf: Hofmann - Schmidt, W. (2009). Zweiter Deutscher Kinder- und Jugendsportbericht (2.Aufl.). Schorndorf: Hofmann
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>
Studienleistung: Referat (10-20 min)

<sup>7</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname		Modulcode	
O: Studienprojekt I		O_MA_Gv	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Diagnose und Förderung</b>		O2_MA_Gv	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende des Instituts		Sport- und Bewegungswissenschaften	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3.	halbjährlich	deutsch	25

SWS	Präsenzstudium <sup>8</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wissen um die Bedeutung der Bewegungsförderung in der Schule,</li> <li>- können Entwicklungs-, Lern- und Leistungsdefizite erkennen und Bewegungsbeeinträchtigungen auch als Resultat veränderter Lebensbedingungen verstehen,</li> <li>- kennen die Zusammenhänge von motorischer, emotionaler und kognitiver und sozialer Entwicklung</li> <li>- verstehen die Prinzipien der Förderdiagnostik,</li> <li>- können Förderangebote unter sozialwissenschaftlichen und umweltwissenschaftlichen Fragestellungen erarbeiten.</li> </ul>
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>- bewegungsorientierte Sprachförderung,</li> <li>- Bewegungsförderung bei Adipositas,</li> <li>- Möglichkeiten von Inklusion von Kindern mit Beeinträchtigungen/ Behinderungen durch ein differenzierendes Bewegungsangebot,</li> <li>- sozialwissenschaftliche und umweltwissenschaftliche Analyseverfahren,</li> <li>- Quartiersmanagement.</li> </ul>
Prüfungsleistung
Literatur

<sup>8</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Dordel, S. (2003). Bewegungsförderung in der Schule. modernes Lernen:Dortmund  
Graf, C.; Dordel, S.; Reinehr T. (Hrsg.) (2007). Bewegungsmangel und Fehlernährung bei Kindern und Jugendlichen. Deutscher Ärzte Verlag: Köln  
Rusch, H. (2007). Sportförderunterricht. Schorndorf:Hofmann  
Schmidt, W. (Hrsg.) (2008). Zweiter Deutscher Kinder- und Jugendsportbericht. Hofmann: Schorndorf  
Zimmer, R.(2009).Handbuch Sprachförderung durch Bewegung. Freiburg: Herder.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Studienleistung: Referat (10-20 min)

# MODULFORMULAR

<b>Modulname</b>	Modulcode
<b>P: Studienprojekt II</b>	P_MA_G
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Lehrstuhlinhaber/in Bewegungs- und Trainingslehre	Bildungswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Master of Education Grundschulen vertieft	MA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
3.	1 Semester	P	5 (0,5 Inklusion)

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
abgeschlossenes Praxissemester	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Gesundheitswissenschaftliches Projekt mit schulsportspezifischer Perspektive	P	2	90 h
II	Diagnose und Förderung	P	2	60 h
III				
IV				
V				
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			4	150 h

Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- besitzen vertiefte theoretische Kenntnisse und empirische Befunde zum Thema Sport und Gesundheit im Kindesalter auch in inklusiven Kontexten,</li> <li>- analysieren und reflektieren verschiedene Fragestellungen hinsichtlich der Gesundheitsförderung durch Schulsport,</li> <li>- kennen die Prinzipien der Förderdiagnostik und können diese anwenden.</li> </ul>
davon Schlüsselqualifikationen
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aktuelle Publikationen werden kritisch hinterfragt und daraus resultierende Hypothesen unter Anwendung sportwissenschaftlicher Untersuchungsmethoden gemeinsam empirisch überprüft und zusammen getragen,</li> <li>- Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und der Datenanalyse werden zielführend auf die Masterarbeit erarbeitet und angewandt,</li> <li>- Berufsfeldspezifische Erprobung aktueller grundschulbezogener Konzepte,</li> <li>- Einschätzen und reflektieren der Bedeutung von Schule und Schulsport im Kontext von Gesundheitsförderung.</li> </ul>

## Prüfungsleistungen im Modul

Projektarbeit, die folgende Inhalte umfasst:

1. eine schriftliche Ausarbeitung von ca. 20 Seiten, die
  - die Beschreibung des Projektauftrags und seine Abgrenzung,
  - die Erarbeitung theoretischer Voraussetzungen für die Bearbeitung des Projektauftrags, insbesondere die Auswahl der geeigneten Methoden unter Einbeziehung und Auswertung einschlägiger Literatur
  - sowie die wesentlichen Ergebnisse dokumentiert
2. die Dokumentation des Projektablaufs und der Projektergebnisse in einem mündlichen Vortrag von in der Regel 20 Minuten,
3. die Projektabnahme

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

6/ 120

Modulname		Modulcode	
P: Studienprojekt II		P_MA_Gv	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Gesundheitswissenschaftliches Projekt mit schulsportspezifischer Perspektive</b>		P1_MA_Gv	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende des Instituts		Sport- und Bewegungswissenschaften	P
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3.	halbjährlich	deutsch/ englisch	25
SWS	Präsenzstudium <sup>9</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h
Lehrform			
Projektseminar			
Lernergebnisse / Kompetenzen			
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügen über theoretische Kenntnisse und empirische Befunde im Handlungsfeld Sport und Gesundheit,</li> <li>- entwickeln und reflektieren unterschiedliche Fragestellungen hinsichtlich der Gesundheitsförderung durch Schulsport auch in inklusiven Kontexten.</li> </ul>			
Inhalte			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Koordinative Fähigkeiten im Kindesalter,</li> <li>- Untersuchung anatomischer, physiologischer Veränderungen in Abhängigkeit im Kindesalter,</li> <li>- Motorische Entwicklung im Kindesalter,</li> <li>- Interventionen zur Gesundheitsförderung.</li> </ul>			
Prüfungsleistung			
s. Modulbeschreibung			
Literatur			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bortz, J. &amp; Weber, R. (2005). Statistik für Human- und Sozialwissenschaftler. Mit 242 Tabellen (6., vollst. überarb. und aktualisierte Aufl.). Heidelberg: Springer Medizin.</li> <li>• Willimczik, K. (1999). Statistik im Sport. Grundlagen, Verfahren, Anwendungen ; mit ausführlich kommentierten SPSS-Ausdrucken (4., überarb. Aufl.). Hamburg: Limpert; Czwalina.</li> <li>• Aktuelle nationale und internationale wissenschaftliche Publikationen zu den o.g. Inhalten</li> </ul>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung			

<sup>9</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Studienleistung: Referat (10-20 min)

Modulname		Modulcode	
P: Studienprojekt II		P_MA_Gv	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Diagnose und Förderung</b>		P2_MA_Gv	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende des Instituts		Sport- und Bewegungswissenschaften	WP
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3.	halbjährlich	deutsch	25
SWS	Präsenzstudium <sup>10</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h
Lehrform			
Seminar			
Lernergebnisse / Kompetenzen			
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wissen um die Bedeutung kompensatorischen Sports in der Schule,</li> <li>- können Entwicklungs-, Lern- und Leistungsdefizite erkennen und Bewegungsbeeinträchtigungen auch als Resultat veränderter Lebensbedingungen verstehen,</li> <li>- kennen die Zusammenhänge von motorischer, emotionaler und kognitiver Entwicklung,</li> <li>- verstehen die Prinzipien der Förderdiagnostik.</li> </ul>			
Inhalte			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Motodiagnostik: motoskopische und motometrische Verfahren</li> <li>- bewegungsorientierte Sprachförderung</li> <li>-Bewegungsförderung bei Adipositas</li> <li>-Möglichkeiten der Inklusion von Kindern mit Beeinträchtigungen/ Behinderungen durch ein differenzierendes Bewegungsangebot</li> </ul>			
Prüfungsleistung			
Literatur			
<p>Dordel, S. (2003). Bewegungsförderung in der Schule. modernes Lernen:Dortmund</p> <p>Graf, C.; Dordel, S.; Reinehr T. (Hrsg.) (2007). Bewegungsmangel und Fehlernährung bei Kindern und Jugendlichen. Deutscher Ärzte Verlag: Köln</p> <p>Rusch, H. (2007). Sportförderunterricht. Schorndorf:Hofmann</p> <p>Schmidt, W. (Hrsg.) (2008). Zweiter Deutscher Kinder- und Jugendsportbericht. Hofmann: Schorndorf</p> <p>Zimmer, R.(2009).Handbuch Sprachförderung durch Bewegung. Freiburg: Herder.</p>			
Weitere Informationen zur Veranstaltung			

<sup>10</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Studienleistung: Referat (10-20 min)

## Modul Praxissemester: Schule und Unterricht forschend verstehen

<b>Modulname</b>	Modulcode
<b><i>Praxissemester: Schule und Unterricht forschend verstehen</i></b>	PS_MA_G
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Von allen Fakultäten gemeinsam verantwortet	

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: BA/MA
Master of Education, Lehramt an Grundschulen	Master

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
2	1 Semester	P	25 insgesamt, davon <ul style="list-style-type: none"> <li>• 3 <math>\frac{1}{3}</math> Cr pro Lernbereich/ Unterrichtsfach/ BiWi <b>mit</b> Studienprojekt (insges. 10 Cr)</li> <li>• 2 Cr für Lernbereich/ Unterrichtsfach/ BiWi <b>ohne</b> Studienprojekt</li> <li>• 13 Cr Schulpraxis</li> </ul>

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Erfolgreicher Abschluss des Bachelor Die Studienleistung der Lehrveranstaltung N2 muss erfüllt sein	Die Vorbereitungsveranstaltungen in den Lernbereichen und Bildungswissenschaften sind vor dem Praxissemester zu absolvieren.

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	Workload
I	Begleitveranstaltung Lernbereich/BiWi mit Studienprojekt	Siehe LV-Formular	100 h
II	Begleitveranstaltung Lernbereich mit Studienprojekt	Siehe LV-Formular	100 h
III	Begleitveranstaltung Lernbereich/Unterrichtsfach mit Studienprojekt	Siehe LV-Formular	100 h
IV	Begleitveranstaltung Lernbereich/Unterrichtsfach/BiWi ohne Studienprojekt	Siehe LV-Formular	60 h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			<b>360 h</b>

<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• identifizieren praxisbezogene Entwicklungsaufgaben schulformspezifisch</li> <li>• planen auf fachdidaktischer, fach- und bildungswissenschaftlicher Basis kleinere Studien-, Unterrichts- und/oder Forschungsprojekte (auch unter Berücksichtigung der Interessen der Praktikumsschulen), führen diese Projekte durch und reflektieren sie</li> <li>• können dabei wissenschaftliche Inhalte der Bildungswissenschaften und der Unterrichtsfächer auf Situationen und Prozesse schulischer Praxis beziehen</li> <li>• kennen Ziele und Phasen empirischer Forschung und wenden ausgewählte Methoden exemplarisch in den schul- und unterrichtsbezogenen Projekten an</li> <li>• sind befähigt, Lehr-Lernprozesse unter Berücksichtigung individueller, institutioneller und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen zu gestalten, nehmen den Erziehungsauftrag von Schule wahr und setzen diesen um</li> <li>• wenden Konzepte und Verfahren von Leistungsbeurteilung, pädagogischer Diagnostik und individueller Förderung an</li> <li>• reflektieren theoriegeleitet Beobachtungen und Erfahrungen in Schule und Unterricht</li> </ul>
<b>davon Schlüsselqualifikationen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Organisationsfähigkeit, realistische Zeit- und Arbeitsplanung</li> <li>• Planungs-, Projekt- und Innovationsmanagement</li> <li>• Kooperationsfähigkeit</li> <li>• Erschließung, kritische Sichtung und Präsentation von Forschungsergebnissen</li> <li>• Anwendung wissenschaftlicher Methoden und Auswertungsstrategien</li> <li>• konstruktive Wertschätzung von Diversity</li> <li>• Entwicklung eines professionellen Selbstkonzeptes</li> </ul>
<b>Prüfungsleistungen im Modul</b>
<p>3 Modulteilprüfungen zum Abschluss der Begleitveranstaltungen in den Bildungswissenschaften sowie in den beiden Fächern/Fachdidaktiken, die zu gleichen Teilen in die Modulabschlussnote eingehen (je 1/3).</p>
<b>Stellenwert der Modulnote in der Endnote</b>
<p>25/120</p>
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>
<p>Studienleistung bei Praxissemester ohne Prüfungsleistung: 10 seitige Präsentation (Power Point) eines Unterrichtsentwurfes</p>

Modulname		Modulcode	
Praxissemester: Schule und Unterricht forschend verstehen (interdisziplinär)		PS_MA_Gv	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Begleitveranstaltung zum Praxissemester</b>		PS_MA_Gv	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende des Instituts		Sport- und Bewegungswissenschaften	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2	halbjährlich	deutsch	25

SWS	Präsenzstudium <sup>11</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	40 h	80 h	120 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden - kennen verschiedene Möglichkeiten der Analyse, Planung und Organisation von Sportunterricht und Schulsport und können sie einsetzen, - verfügen über erste reflektierte Erwartungen in den kompetenzorientierten Planung und Durchführung von Sportunterricht und Schulsport in heterogenen Lerngruppen, - kennen Konzepte bewegungsorientierter Schulgestaltung und können diese anwenden, - verfügen über die Grundlagen der Leistungsdiagnose und -bewertung im Fach Sport.
Inhalte
- Forschungsorientierte Vertiefung ausgewählter schulsport- und sportunterrichtsbezogener Themenschwerpunkte, - Durchführung und Verschriftlichung eines Studien-, Unterrichts- und/ oder Forschungsprojektes.
Prüfungsleistung
Praxisbericht, der 1/3 der Modulabschlussnote bestimmt
Literatur

<sup>11</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

- Balz, E., Bräutigam, M., Miethling, W.-D. & Wolters, P. (Hrsg.) (2011). *Empirie des Schulsports*. Meyer & Meyer: Aachen.
- Scherler, K.H. (2004). *Sportunterricht auswerten. Eine Unterrichtslehre*. Hamburg: Czwalina.
- jeweils aktuelle Lehrpläne und Richtlinien für die entsprechende Schulstufe und Schulform
- Lange, H. & Sinning, S. (Hrsg.). (2008). *Handbuch Sportdidaktik*. Balingen: Spitta.
- Prohl, R. (1999). *Grundriß der Sportpädagogik*. Wiebelsheim: Limpert.
- jeweils aktuelle Lehrpläne und Richtlinien für die entsprechende Schulstufe und Schulform
- aktueller Erlass "Sicherheitsförderung im Schulsport"
- Sportpädagogik. Zeitschrift für Sport, Spiel und Bewegungserziehung. Seelze: Friedrich. Sportunterricht. Schorndorf: Hofmann.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Die Studienleistung der Lehrveranstaltung N2 muss erfüllt sein

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Studienleistung bei Praxissemester ohne Studienprojekt:  
10 seitige Präsentation (Power Point) eines Unterrichtsentwurfes

<b>Modulname</b>	Modulcode
<b>Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln</b>	PHW_MA_Gg
Modulverantwortliche/r	Fakultät
Lehrstuhlinhaber/innen des Instituts für Sport-und Bewegungswissenschaften	interdisziplinär

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau
Master of Education Grundschulen vertieft	Ma

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
4	1 Semester	P	

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	CP	Workload
I	Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln ...aus der Perspektive der Bildungswissenschaften	Kolloquium	2	3	90 h
II	Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln ...aus der Perspektive des Sports	Kolloquium	2	3	90 h
III	Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln ...aus der Perspektive von Unterrichtsfach 2	Kolloquium	2	3	90 h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			6	9	270 h

Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls
---

Die Studierenden
------------------

- |  |
|--|
| <ul style="list-style-type: none"><li>– kennen quantitative und/oder qualitative Forschungsmethoden sowie deren methodologische Begründungszusammenhänge und können auf dieser Grundlage Forschungsergebnisse rezipieren,</li><li>– haben vertiefte Kenntnisse über den Aufbau und Ablauf empirischer Forschungsprojekte mit anwendungsbezogenen, schulrelevanten Themen,</li><li>– können ihre bildungswissenschaftlichen, fachlichen, fachdidaktischen und methodischen Kompetenzen im Hinblick auf konkrete Theorie-Praxis-Fragen integrieren und anwenden.</li></ul> |
|--|

davon Schlüsselqualifikationen (learning outcomes)
--

- |  |
|--|
| <ul style="list-style-type: none"><li>– interdisziplinäres Verstehen; Fähigkeit verschiedene Sichtweisen einzunehmen und anzuwenden,</li><li>– Organisationsfähigkeit, realistische Zeit- und Arbeitsplanung,</li><li>– Erschließung, kritische Sichtung und Präsentation von Forschungsergebnissen.</li></ul> |
|--|

Zusammensetzung der Modulprüfung / Modulnote
--

Prüfungsleistung im Fach in dem die Masterarbeit geschrieben wird
---

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
---

--

Modulname		Modulcode	
Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln		PHW_MA_Gg	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln aus der Perspektive des Sports</b>		PHW3_MA_Gg	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende des Instituts		Sport- und Bewegungswissenschaften	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
10.	jährlich	deutsch	25

SWS	Präsenzstudium <sup>12</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	h	h	h

<b>Lehrform</b>
Seminar
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden - kennen und verstehen Problemstellungen, Themen und Theorien sozialwissenschaftlicher und pädagogischer Forschungszugänge in der Sportwissenschaft, - kennen die Ansätze der Bewegungslehre und -forschung sowie der Trainingswissenschaft und können sich in Bezug auf das Lehren und Lernen von Bewegungen im Schulsport anwenden; insbesondere auch zur Diagnose und Entwicklungsförderung von Bewegungshandlungen, - erkennen das zukünftige Berufsfeld in seinem biographischen und gesellschaftlichen Kontext.
<b>Inhalte</b>
- Themen aus verschiedenen Forschungsgebieten, die für den Lehrerberuf und die Schulsportwirklichkeit von Bedeutung sind, - Gegenstandsbezogene Einführung in die grundlegende Forschungsmethoden, - Beteiligung der Studierenden an Forschungsprojekten.
<b>Prüfungsleistung</b>
Für Studierende, die die Masterarbeit im Fach Sport schreiben: Mündliche Prüfung (Exposé zur Masterarbeit (4 Seiten) und mündliche Vorstellung (20min))
<b>Literatur</b>
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>

<sup>12</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Studienleistung für Studierende, die ihre Masterarbeit nicht im Fach Sport schreiben: Referat (10-20 min)

## Masterarbeit

<b>Modulname</b>	Modulcode
<b>Masterarbeit</b>	MA_Arbeit_G
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Lehrstuhlinhaber/innen des Instituts für Sport-und Bewegungswissenschaften	Bildungswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: BA/MA
Master of Education	Master

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
4	1 Semester	P	20 Cr

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Erfolgreicher Abschluss des Praxissemesters und Erwerb weiterer 35 Credits	

Nr.	Lehr- und Lerneinheiten	Belegungstyp	Workload
I	Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit im Umfang von ca. 80 Seiten innerhalb einer Frist von 15 Wochen	P	600 h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			600 h

<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden
<ul style="list-style-type: none"> <li>• können innerhalb einer vorgegebenen Frist selbstständig eine wissenschaftliche Aufgabenstellung lösen und ihre Ergebnisse angemessen darstellen</li> <li>• wenden wissenschaftliche Arbeitstechniken an: sie können sich erforderliche theoretische Hintergründe anhand von Fachliteratur erarbeiten und auf dieser Grundlage Forschungsergebnisse rezipieren</li> <li>• können ihre vertieften bildungswissenschaftlichen, fachlichen, fachdidaktischen und methodologischen Kompetenzen anwenden</li> </ul>
davon Schlüsselqualifikationen
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erschließung, kritische Sichtung und Präsentation von Forschungsergebnissen</li> </ul>
<b>Prüfungsleistungen im Modul</b>
Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit (Masterarbeit)
<b>Stellenwert der Modulnote in der Fachnote</b>
20/120